

Burkhardt, Felix

akademischer Titel:	Prof. Dr. phil. habil. et Dr. rer. pol. Dr. rer. oec. h. c. (mult.)
Prof. in Leipzig:	1930-38 nplm. ao. Professor für Statistik u. Versicherungswesen. 1938-43 plm. ao. Professor für Versicherungsmathematik. 1943-45 o. Professor für Statistik. 1949-51 Lehrbeauftragter für Mathematische Statistik und Wirtschaftsmathematik. 1952-57 Professor mit Lehrstuhl für Statistik.
Fakultät:	1930-38 Philosophische Fakultät - Philologisch-Historische Abteilung. 1938-45 Philosophische Fakultät - Philologisch-Historische Abt. - Institut für Versicherungswissenschaft. 1949-51 Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät. 1951-52 Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Mathematisches Institut. 1952-57 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät - Institut für Statistik 1952-57 Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Mathematische Statistik
Lehr- und Forschungsgebiete:	Versicherungsmathematik. Wirtschaftsmathematik. Mathematische Statistik. Biometrie. Demometrie. Anwendung der Mathematik, der Kybernetik und der EDV in der Ökonomie.
<hr/>	
weitere Vornamen:	Georg Hermann Martin
Lebensdaten:	geboren am 09.02.1888 in Herwigsdorf bei Löbau/Sa. gestorben am 28.04.1973 in Leipzig.
Vater:	Felix Burkhardt (Gutsbesitzer)
Mutter:	(Hausfrau)
Konfession:	ev.-luth.
<hr/>	
Lebenslauf:	1894-1902 Volksschule Herwigsdorf. 1902-1908 Kgl. Lehrer-Seminar zu Löbau mit Abschluss Schulumtskandidatenprüfung. 1908-1909 Kgl. Realgymnasium Zittau mit Abschluss Abitur. 1909-1910 Studium der Mathematik, Physik u. Chemie an der Universität Jena (2 Semester). 1910-1914 Studium der Mathematik, Physik u. Chemie an der Universität Leipzig (8 Semester) Jan. 1914 Staatsprüfung für das Lehramt an Höheren Schulen mit Lehrbefähigung für Reine Mathematik und Physik (1. Stufe) an der Universität Leipzig. 4/14-03/15 Probe- und Aushilfslehrer an Höheren Schulen in Leipzig. 03/15-6/15 Einberufung zum 12. Jäger-Bataillon in Freiberg/Sa. 7/15-03/19 Dienstverpflichtung zur Konstruktion u. Entwicklung in der Kgl. Munitionsfabrik Dresden. 1919-1920 Wiss. Ass. am Lehrstuhl für Angewandte Mathematik der TH Dresden bei Prof. Georg Helm. 01.04.1920 Einstellung als Wiss. Hilfsreferent beim Sächsischen Statistischen Landesamt. 13.11.1922 Zulassung als Privatdozent für Statistik und Mathematik an der TH Dresden. 1922-1943 Privatdozent für Statistik und Mathematik an der TH Dresden. 30.4. 1926 Zulassung als Privatdozent für Statistik u. Versicherungswesen an der Universität Leipzig. 1925-1938 Regierungsrat u. Ltr. der Abt. für Bevölkerungs- u. Kulturstatistik im Statistischen Landesamt. 17.2.1930 Berufung als nplm. ao. Professor für Statistik u. Versicherungswesen an der Univ. Leipzig. 1.10.1937 Vertretungsweise Wahrnehmung des Lehrstuhls für Versicherungsmathematik, Versicherungsstatistik und Versicherungsbetriebslehre am Institut für Versicherungswissenschaft in der Philologisch-historischen Abteilung der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig. 11.3.1938 Berufung als plm.ao. Professor für Statistik u. Versicherungswesen am Inst. für Versicherungswissenschaft in der Philologisch-historischen Abt. der Philosophischen Fakultät in Leipzig. 1.02.1943 Berufung als o. Professor der Statistik am Institut für Wirtschaftswissenschaften und Statistik in der Philologisch-historischen Abt. der Philosophischen Fakultät an der Universität Leipzig. 1943-1945 Lehrbeauftragter für Statistik und Mathematik an der TH Dresden. 15.11.1945 Kündigung des Anstellungsverhältnisses durch die Sächsische Landesregierung. 25.7.1946 Rehabilitierungsbescheid des Sonderausschusses des Antifaschistisch - Demokrat. Blocks. 21.7.1947 Beschluss der Entnazifizierungskommission des Stadtkreises Leipzig unter Leitung. des ÖBM Erich Zeigner, dass Felix Burkhardt für eine Lehrtätigkeit nicht tragbar sei. 1946-1951 Wirtschaftsmathematische, mathematisch-statistische, ökonometrische und zentographische Berechnungen sowie Gutachten für die Landesregierung Sachsen, den Rat der Stadt Leipzig, die Universität Leipzig, das Sächsische Statistische Landesamt, die Dt. Wirtschaftskommission und die Deutsche Demokratische Regierung sowie für die Sowjetische Kontrollkommission. 1949-1951 Lehrbeauftragter für Mathematische Statistik am Mathematischen Institut der Naturwissenschaftlich-landwirtschaftlichen Abteilung der Philosophischen Fakultät sowie für Wirtschafts-mathematik an der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät. 1.10.1950 Berufung als Professor mit Lehrstuhl für Versicherungsmathematik, Wirtschaftsmathematik und Mathematische Statistik an der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät der Uni Leipzig. 1951-1952 Professor mit Lehrstuhl für Versicherungsmathematik, Wirtschaftsmathematik und Mathematische Statistik an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Univ. Leipzig.

1952-1957 Professor mit Lehrstuhl für Statistik an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und Direktor des Institutes für Statistik der Universität Leipzig.
 1.09.1957 Entbindung von den Pflichten des Professors mit Lehrstuhl.
 1957-1968 Weiterbeschäftigung als komm. Direktor des Instituts für Statistik an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und komm. Direktor des Instituts für Mathematische Statistik.
 1969 Emeritierung.

Qualifikationen:

Promotion: 12.04.1917 Dr. phil. an der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig.
 Thema: Über die gruppentheoretische definierende Relation $TS = S^k T^l$.
 Gutachter: Prof. Dr. phil. habil. Otto Ludwig Hölder.
 Prof. Dr. phil. habil. Gustav Herglotz

Habilitation: 13.11.1922 Dr. phil. habil. in der Mathe.-Naturwissenschaftlichen Abt. der TH Dresden
 Thema: Verallgemeinerung der Tetraedergruppe.
 Gutachter: Prof. Dr. phil. habil. Gerhard Kowalewski.

Venia legendi: 13.11.1922 für die Fachgebiete Statistik und Mathematik an der TH Dresden.

Promotion: 31.07.1923 Dr. rer. pol. an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/M.
 Thema: Beiträge zur Statistik der vor- und nachgeburtlichen Sterblichkeit.
 Gutachter: Prof. Dr. phil. habil. Franz Zizek

Habilitation: 30.04.1926 Dr. phil. habil. an der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig.
 Thema: Beiträge zur Erzeugung abstrakter Gruppen.
 Gutachter: Prof. Dr. phil. et sc. pol. Eugen Würzburger.
 Prof. Dr. sc. nat. habil. et Dr. phil. Otto Ludwig Hölder.
 Prof. Iur. et sc. pol. Alexander Hoffmann.

Venia legendi: 30.04.1926 für das Fachgebiet Statistik u. Versicherungswesen an der Univ. Leipzig.

Akademische Selbstverwaltung:

1937-1938 Kommissarischer Leiter. der Abt. für Versicherungsmathematik am Institut für Versicherungswissenschaft in der Philologisch-historischen Abteilung der Philosophischen Fakultät.
 1938-1943 Leiter der Abteilung für Versicherungsmathematik des Institutes für Versicherungswissenschaft.
 1943-1945 Direktor des Instituts für Wirtschaftswissenschaften und Statistik.
 1952-1957 Direktor des Instituts für Statistik an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
 1957-1966 Komm. Direktor des Instituts für Statistik an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
 1952-1957 Direktor des Instituts für Mathematische Statistik an d. Math.-Naturwissenschaftlichen Fakultät.
 1957-1969 Komm. Direktor des Instituts für Mathematische Statistik an der Math.-Nat. Fakultät.

Funktionen und Mitgliedschaften:

1922-1930 Privatdozent für Statistik und Mathematik an der TH Dresden.
 1930-1938 ao. Professor für Wirtschaftsmathematik und mathematische Statistik an der TH Dresden.
 1933-1945 Mitglied der NSDAP.
 1938-1945 Mitglied der Reichsdozentenschaft.
 1938-1945 Mitglied im NS-Dozentenbund.
 1934-1943 Hrsg. „Deutsches statistisches Zentralblatt“, Berlin.
 1935-1942 Mithrsg. der Zeitschrift „Archiv für mathematische Wirtschafts- und Sozialforschung“, Stuttgart.
 1938-1945 Lehrbeauftragter für Wirtschaftsmathematik und mathematische Statistik an der TH Dresden.
 1946-1973 Mitglied der CDU.
 1950-1965 Lehrbeauftragter für Mathematische Statistik an der Humboldt-Universität Berlin.
 1959-1972 Mithrsg. „Biometrische Zeitschrift“, Berlin.
 1963-1972 Mithrsg. der Zeitschrift „Mathematik und Wirtschaft“, Berlin.
 1966-1973 Mithrsg. der Zeitschrift „Metrika“, Würzburg.
 Mitglied des International Statistical Institute (ISI) Sitz: Den Haag Netherlands.
 Mitglied der Royal Economic Society (UK).
 Mitglied der International Biometric Society (IBS) Sitz: Washington USA.
 Mitglied des Institute of Mathematical Statistics (IMS) Sitz: Beachwood, Ohio USA.
 Gewähltes Mitglied des Comité Permanent des Congrès Internationaux d'Actuaires.
 Mitglied der American Statistical Union for the scientific study of population.
 Mitglied der Tschechoslowakischen Demographischen Gesellschaft bei der Tschechoslowakischen Akademie der Wissenschaften.
 Mitglied der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV).
 Mitglied der Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM).
 Mitglied der Gesellschaft für Versicherungsmathematik.
 Mitglied der Deutschen Statistischen Gesellschaft.
 Mitglied des Wiss. Beirats für Wirtschaftswissenschaften beim Staatssekretariat für H+F.
 Mitglied der Sektion Wirtschaftswissenschaften an der Dt. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.
 Mitglied des wissenschaftlichen u. handelspolitischen Beirats des Dt. Instituts für Marktforschung.
 Mitglied des Wiss. Beirats der Staatlichen Zentralverwaltung für Statistik (Hauptabteilung V).
 Mitglied der Arbeitsgruppe Ingenieurplanung und -erziehung bei der Kammer der Technik.
 Mitglied des Deutschen Normenausschusses.

- Ehrungen:**
- 1925 Ernennung zum Regierungsrat im Sächsischen Statistischen Landesamt.
 - 1958 Vaterländischer Verdienstorden (Silber)
 - 1962 Ehrenmitglied der Deutschen Statistischen Gesellschaft.
 - 1963 Ehrenpromotion zum Dr. rer. oec. h. c. an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der KMU.
 - 1968 Orden Banner der Arbeit.
 - 1968 Ehrenpromotion an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität Berlin.
 - 1970 Ehrenpromotion zum Dr. sc. oec. an der Staatlichen Lomonossow-Universität Moskau.
-

- Publikationen:**
(Auswahl)
- Burkhardt, Felix
Über Durchschnittswerte von Reihen.
In: Dt. Statistisches Zentralblatt, 13. Jg. (1921) Nr. 7/8, Sp. 99-102.
 - Burkhardt, Felix
Die Stahlblechhülse der Gewehrpatrone. Ein Beitrag zu den physikalischen Vorgängen beim Gewehrschuss.
In: Technik und Wehrmacht, 25. Jg. (1922) H. 1/2, S. 19-22.
 - Burkhardt, Felix
Zur Bevölkerungsstatistik aus der Kriegs- und Nachkriegszeit.
In: Zeitschrift des Sächsischen Statistischen Landesamtes, 1922 (68.Jg.) S. 1-11.
 - Burkhardt, Felix
Über eine Verallgemeinerung der Tetraedergruppe (Habilschrift)
In: Journal für die reine und angewandte Mathematik, Bd. 152 (1923) S. 149-155.
 - Burkhardt, Felix
Die Bevölkerungsentwicklung in Sachsen nach dem Kriege bis Mitte 1925.
In: Zeitschrift des Sächsischen Statistischen Landesamtes, 1924/25 (70./71. Jg.) S. 6-23.
 - Burkhardt, Felix
Die Kraftfahrzeuge in Sachsen nach der Erhebung von 1907 bis 1914.
In: Zeitschrift des Sächsischen Statistischen Landesamtes, 1924/25 (70./71. Jg.) S. 102-107.
 - Burkhardt, Felix
Zur Minimumseigenschaft des arithmetischen Mittels.
In: Deutsches Statistisches Zentralblatt, 18. Jg. (1926) S. 139-142.
 - Burkhardt, Felix
Dynamische und soziologische Probleme in der Statistik der Mortalität der Ehehlichen und Unehelichen.
In: Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik (III. Folge), 72. Jg. (1927) S. 92-115.
 - Burkhardt, Felix
Zur Theorie des Finanzausgleichs.
In Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft/Journal of Institutional and Theoretical Economics; 84 (1928) S. 347-360.
 - Burkhardt, Felix
Der statistische Schwerpunkt und seine Bedeutung für Theorie und Praxis.
In: Allgemeines Statistisches Archiv, 19. Jg. (1929) S.473-483.
 - Burkhardt, Felix
Entwicklung und Forschungsergebnisse der sächsischen Landesstatistik in den ersten 100 Jahren ihres Bestehens.
In: Deutsches Statistisches Zentralblatt, 23. Jg. (1931) H. 7, S. 193-202.
 - Burkhardt, Felix
Der Rückgang des Wendentums.
In: Dt. Hefte für Volks- und Kulturbodenforschung, Bd. 1(1930/31) S. 87-91.
Langensalza, Berlin, Leipzig: Verlag Beitz, 1931.
 - Burkhardt, Felix
Die Entwicklung des Wendentums im Spiegel der Statistik.
Langensalza, Berlin, Leipzig: Verlag Beitz, 1932.
 - Burkhardt, Felix
Die Standardisierung und die Tafelmethode im Dienste der statistischen Praxis.
In: Flaskämper, Paul; Blind, Adolf[Hrsg.]: Beiträge zur deutschen Statistik.
Festgabe für Franz Žižek zur 60. Wiederkehr seines Geburtstages dargebracht von
Leipzig: Buske Verlag, 1936, S. 61-75.
 - Burkhardt, Felix
Statistische Beziehungen zwischen vor- und nachgeburtlicher Sterblichkeit.
In: Bevölkerungsfragen: Bericht des Internationalen Kongresses für Bevölkerungswissenschaft.
München: Lehmann Verlag, 1936, S. 450-457.

- Burkhardt, Felix
Aufbau im Sachsengau: Zahlen künden vom Schicksal und Schaffen unseres Grenzlandes; eine statistische Darstellung der besonderen Züge in Sachsens Wirtschaft und Bevölkerung und ein Beitrag zum Problem der Wechselbeziehungen zwischen Bevölkerung und Wirtschaft.
Dresden: NS-Verlag für den Gau Sachsen, 1937.
- Burkhardt, Felix
Relationen, die die Sterblichkeitsstatistik des ersten Lebensjahres durchziehen.
In: Congrès international de la population Paris 1937.
V. Démographie Statistique Études Spéciales Nuptialité, Natalité, Mortalité, S. 183-187.
Paris: Hermann et Cie., Éditeurs, 1938.
- Burkhardt, Felix
Vorträge und Ansprachen bei der Eröffnungsfeier [des Instituts für Versicherungswissenschaft] am 10. Dezember 1937.
(Veröffentlichungen des Instituts für Versicherungswissenschaft an der Universität Leipzig; H. 1).
Leipzig: Verlag Felix Meiner, 1938.
- Czuber, Emanuel [Autor]; Burkhardt, Felix [Hrsg.]
Die statistischen Forschungsmethoden.
Wien: Verlag Seidel, 1938 (3. erw. Aufl.) u. 1955 (Neudruck).
- Burkhardt, Felix; Stackelberg, Heinrich von
Ableitung der Sheppardschen Korrektur.
In: Archiv für mathematische Wirtschafts- und Sozialforschung, 5. Jg. (1939) S. 127-130.
- Burkhardt, Felix
Methoden der Sterblichkeitsmessung.
In: Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand.
Berlin: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik, 1940, Bd. 1, S. 266-278.
- Müller, Alfred; Burkhardt, Felix [Nachwort]
Mathematische Erfordernisse zur Gefolgschaftsversorgung.
Leipzig : Verlag Felix Meiner, 1942.
- Burkhardt, Felix
Heiratsstatistik.
In: Beckerath, Erwin von; Brinkmann, Carl; Bente, H. [Hrsg.]: Handwörterbuch der Sozialwissenschaften.
Stuttgart: G. Fischer Verlag, 1952, Bd. 1, S. 111-115.
- Burkhardt, Felix
Über Systeme von Differentialgleichungen und linearen Gleichungen, die bei der Zerlegung von Gesamtheiten entstehen.
In: Grell, Heinrich u. a. [Hrsg.]: Bericht über die Mathematiker-Tagung in Berlin vom 14. bis 18.01.1953.
Berlin: Dt. Verlag der Wissenschaften, 1953, S. 219-225.
- Byzov, L. A. [Autor]; Burkhardt, Felix [Bearb.]; Biehahn, Walter [Übers.]
Graphische Methoden in der Planung, Statistik und Erfassung.
Berlin: Verlag Die Wirtschaft, 1955.
- Burkhardt, Felix
Anwendungen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der mathematischen Statistik in der Wirtschaft.
In: Gnedenko, Boris Vladimirovič [Hrsg.]: Bericht über die Tagung Wahrscheinlichkeitsrechnung und mathematische Statistik in Berlin vom 19. bis 22. Oktober 1954.
Berlin: Dt. Verlag der Wissenschaften, 1956, S. 65-72.
- Burkhardt, Felix
Mathematisch-statistische und wirtschaftsmathematische Untersuchungen über den Bestand, Ersatzbedarf und Erweiterungsbedarf an wissenschaftlich-technischen Fachkräften.
In: Wiss. Z. KMU Leipzig, Mathematisch-naturwissenschaftliche Reihe, 8 (1958/59) S. 1031 ff.
- Bader, Heinrich; Burkhardt, Felix [Hrsg.]
Mathematik und Wirtschaft.
Berlin: Verlag Die Wirtschaft, 1963-1972, Bd. 1-8.
- Burkhardt, Felix
Anwendungen mathematisch-statistischer Methoden in der Humangenetik.
In: Abh. der DAW zu Berlin, Klasse für Mathematik, Physik u. Technik, 1964, Nr. 4, S. 49-52.
- Burkhardt, Felix; Osadnik, Lucie
Die Matrix der Koeffizienten des direkten und vollen Aufwandes.
In: Rudolph, Johannes [Hrsg.] Planung und Leitung der Volkswirtschaft; H. 12: Verflechtungsbilanzen: Erfahrungen sozialistischer Länder bei ihrer Anwendung in Planung und Statistik.
Berlin: Verlag Die Wirtschaft, 1966, S. 253-256.
- Burkhardt, Felix; Osadnik, Lucie
Mathematisch-statistische Methoden der Faktorenanalyse zur Erfassung von ökonomischen Hebeln im neuen System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft.
In: Wiss. Z. KMU Leipzig, Gesellschafts- u. sprachwissenschaftliche Reihe, 15 (1966) S. 237 ff.

- Burkhardt, Felix
Karl Marx und die Mathematik.
In: Heinze, Albrecht; Tjulpanov, Sergej Iwanowitsch [Hrsg.]; Fabiunke, Günter [Red.]
Karl Marx: Das Kapital - Erbe und Verpflichtung.
Beiträge zum 100. Jahrestag der Erstausgabe des Werkes „Das Kapital“ von Karl Marx.
Berlin: Verlag Die Wirtschaft, 1968, S. 695-701.
- Burkhardt, Felix
Die Produktionsfunktion in mathematisch-statistischer Behandlung.
(Internationale Tagung über mathematische Statistik und ihre Anwendungen: Berlin vom 6.-9. Mai 1966).
In: Abh. der DAW zu Berlin, Klasse für Mathematik, Physik u. Technik, 1967, Nr. 4, S. 35-37.
- Burkhardt, Felix; Osadnik, Lucie
Differentialgleichungen der Sexualproportion.
In: Juvancz, Ireneusz [Hrsg.]: Vorträge der II. Ungarischen Biometrischen Konferenz vom 19.-22.3.1968.
Budapest: Akadémiai Kiadó, 1970, S. 165-170.
- Burkhardt, Felix; Osadnik, Lucie
Voraussichtliche Entwicklung der verschiedenen Bevölkerungsgruppen bis zum Jahre 2000 in der DDR.
In: Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte, 1974, Teil 1, S. 47-51.

Insgesamt über 250 Publikationen in Sammelwerken, Handbüchern, Festschriften sowie Wiss.Zeitschriften.

**Biographische u.
autobiographische
Literatur:**

- Burkhardt, Felix
In: Kürschners Dt. Gelehrten-Kalender Sp. 369 f.
- Staude, Herbert
Zum 70. Geburtstag von Felix Burkhardt (geb. am 9. Februar 1888 in Herwigsdorf Kr. Löbau).
In: Biometrical Journal Vol. 1 (1959) Issue 1, p. 63.
- Heinze, Albrecht
Zum Geleit.
In: Heinze, Albrecht; Bernt, Helmut; Osadnik, Lucie [Red.]: Zur Anwendung statistischer Methoden.
Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Felix Burkhardt in Würdigung seiner Verdienste anlässlich seines 75. Geburtstag
in Verehrung gewidmet.
Leipzig: Wiss. Z. KMU, Mathe.-Naturwissenschaftliche Reihe, Sonderband II, 1963 (12. Jg.) S. IX-XIV.
- Osadnik, Lucie; Bernt, Helmut
Felix Burkhardt zum 75. Geburtstag.
In: Statistische Praxis, 18. Jg. (1963) S. 39 f.
- Flaskämper, Paul
Felix Burkhardt.
In: Allgemeines statistisches Archiv, 47. Jg. (1963) H. 1, S. 79-80.
- Bernt, Helmut; Osadnik, Lucie
Zum 75. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Felix Burkhardt.
In: Biometrical Journal Vol. 5 (1963) Issue 2, pp. 121-124.
- Bader, Heinrich; Forbrig, Gotthard; Otto, Carl; Schindowski, Egon
Zum 80. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Felix Burkhardt.
In: Mathematik und Wirtschaft, Nr. 5 (1968) S. 7-12.
- Heinze, Albrecht
Biographie Felix Burkhardt.
In: Wirtschaftsstatistische Beiträge (Festheft).
Leipzig: Wiss. Z. KMU, Mathe.-Naturwissenschaftliche Reihe, 1968 (17. Jg.) H. 5, S. 811-813.
- Osadnik, Lucie
Professor Burkhardt zu seinem 80. Geburtstag.
In: Statistische Praxis (1968) H. 2, S. 62-63.
- Osadnik, Lucie
Zum 80. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Felix Burkhardt.
In: Biometrical Journal Vol. 10 (1968) Issue 2, pp. 1-3.
- Donda, Arno; Osadnik, Lucie
Zum 80. Geburtstag von Prof. Felix Burkhardt.
In: Statistische Praxis, 23. Jg. (1968) H. 2, S. 62 f.
- Osadnik, Lucie
Zum 85. Geburtstag von Prof. Felix Burkhardt.
In: Biometrical Journal Vol. 15 (1973) Issue 1, pp. 97-99.
- Blind, Adolf
Felix Burkhardt †.
In: Allgemeines statistisches Archiv, 57. Jg. (1973) H. 1, S. 141-142.

- Burkhardt, Felix
In: International Statistical Review Vol. 41 (1973) Nr. 3, S. 401-402.
London: Longman Group UK Ltd., 1973.
- Redaktion
In memoriam Felix Burkhardt 1888-1973.
In: Biometrical Journal Vol. 15 (1973) Issue 7, pp. 447-448.
- Nachruf für F. Burkhardt
In: Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte, Bd. 15 (1974) H. 1, S. 259-260.
- Otto, Carl
Felix Burkhardt (1888-1973)
In: Handel, Gottfried [Hrsg.]: Namhafte Hochschullehrer der Karl-Marx-Universität Leipzig, Bd. 1.
Leipzig: KMU Leipzig, Abt. Wiss. Publikationen im Direktorat Forschung, 1982, S. 72-80.
- Stein, Horst
Festvortrag zum 100. Geburtstag von Prof. Felix Burkhardt (Biographie).
In: Lange, Klaus; Bernhardt, Vera [Red.]: Beiträge zur Statistik in der DDR.
Leipzig: KMU Leipzig, Abt. Wiss. Publikationen im Direktorat Forschung, 1989, S. 5-21.
- Müller, Eva; Richter, Horst; Teich, Joachim [Hrsg.]
Ein Leben für die Wissenschaft der Statistik. Werk und Wirken von Felix Burkhardt.
(Beiträge des Kolloquiums in Leipzig am 31. Oktober 1998).
Leipzig: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen, 2000.
- Otto, Carl
Burkhardts Wirken in Lehre und Forschung an der Humboldt-Universität Berlin.
In: Müller, Eva; Richter, Horst; Teich, Joachim [Hrsg.]: Ein Leben für die Wissenschaft der Statistik.
Leipzig: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen, 2000, S. 29-33..
- Burkhardt, Felix (Georg Hermann Martin)
In: Pommerin, Reiner [Hrsg.]: 175 Jahre TU Dresden; Bd. 3: Die Professoren der TU Dresden 1828-2003.
Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag, 2003, S. 137.
- Girlich, Hans-Joachim
Felix Burkhardt (1888-1973): ein sächsischer Pionier der Statistik in Deutschland.
Reprint of the Mathematical Institute, University of Leipzig 02/2006, 11 S.
- Girlich, Hans-Joachim; Schlote, Karl-Heinz: Mathematik.
In: Ulrich von Hehl, Uwe John, Manfred Rudersdorf [Hrsg.]: Geschichte der Universität Leipzig 1409–
2009, Band 4: Fakultäten, Institute, Zentrale Einrichtungen (2. Halbband).
Leipzig: Universitätsverlag 2009, S. 1049-1097.

**Nachweis von
Publikationen:**

<http://d-nb.info/gnd/118665278>

- Bibliographie für Felix Burkhardt.
In: Müller, Eva [Hrsg.]: Ein Leben für die Wissenschaft der Statistik. Werk u. Wirken von Felix Burkhardt.
Leipzig: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen, 2000, S. 85-98.

**Referenzen und
Quellen:**

Universitätsbibliothek Leipzig: Personal- und Vorlesungsverzeichnisse 1600-1975 (Image-Kataloge)
<http://ubimg.ub.uni-leipzig.de/>

Universitätsarchiv Leipzig: Professorendatenbank. **UAL PA 1190.**

Eigene Angaben in Dissertation (Kurzbiographie).

DBA II, Fiche 205, 372-373.

<http://www.genealogy.ams.org/id.php?id=54801>

https://de.wikipedia.org/wiki/Felix_Burkhardt

<http://research.uni-leipzig.de/agintern/uni600/ug286.htm>

<http://www.math.uni-leipzig.de/old/prp/2006/p2-2006.pdf>

bearbeitet/geändert:

27.11.2016, hdd.leipzig@arcor.de